

# Budgetbericht für das Budget 20 "Finanzen und Controlling"



Haushaltsjahr: 2023

Stichtag: 30.06.2023

Budgetverantwortliche(r):  
Christin Mittmann

## 1. Budgetgrunddaten

### Produktkatalog:

Das Budget enthält folgende Produkte:

- 20.01  
Haushalt / Budgetierung
- 20.02 - Finanzierungsmanagement
- 20.03 - Zentrales Finanzcontrolling
- 20.04 - Beteiligungsverwaltung
- 20.05 - Erhebung von Steuern und Gebühren
- 20.06 - Zentrale Vergabestelle
- 20.10 - Städtische und fremde Kassengeschäfte
- 20.11 - Vollstreckung und Geldforderungen
- 20.20 - Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen
- 20.21 - Kredite und sonstige allg. Finanzwirtschaft

### Ergebnisplan:

1.1	Summe Zuschussbudget	46.602.700 €
1.2	Übertragene Ermächtigungen (konsumtiv)	-18.000 €
1.3	Budgetveränderungen	€
<b>1.4</b>	<b>Verfügbares Budget</b>	<b>46.584.700 €</b>

## 2. Entwicklung des Budgets

### Ergebnisrechnung:

	Bezeichnung	Ansatz lt. Haushaltsbuch zzgl. übertr. Ermächtigungen Ziffer 1.2 u. Änderungen Ziffer 1.3	Ergebnis zum Berichtstermin	Prognose zum Jahresende	Ergebnis in Prozent (Prognose zu Ansatz)
2.1	Erträge	68.139.800 €	28.659.558 €	70.918.426 €	104%
2.2	Aufwendungen	21.555.100 €	10.319.608 €	21.295.699 €	99%
<b>2.3</b>	<b>Budgetstand</b>	<b>-46.584.700 €</b>	<b>-18.339.950 €</b>	<b>-49.622.727 €</b>	<b>107%</b>

Im Übrigen wird auf die als Anlage beigefügte Teilergebnisrechnung verwiesen.

### 3. Budgetabwicklung (Ergebnisplan)

- Das Budget wird entsprechend der Veranschlagung abgewickelt.
- Innerhalb des Budgets ergaben sich bisher folgende Veränderungen bei den nachstehend genannten Produkten:  
s. nachfolgende Erläuterungen
  
- Innerhalb des Budgets zeichnen sich folgende Veränderungen bei den nachstehend genannten Produkten ab:

#### **Produkt 20.20 – Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen**

Das Gewerbesteueraufkommen lag zum 30.06.2023 bei rd. 24 Mio. Euro. Der Ansatz wurde auf Grund der schwierig einzuschätzenden Entwicklungen vorsichtig auf 20 Mio. Euro geschätzt. Durch die Erkenntnisse im Laufe des bisherigen Jahres konnte in der Nachtagssatzung ein Planansatz von 22 Mio. Euro angenommen werden. Vor dem Hintergrund der Nachtragssatzung würde sich ein Mehrertrag von aktuell ca. 2 Mio. Euro abzeichnen. Der weitere Verlauf bis zum 31.12.2023 lässt sich bei der Gewerbesteuer bekanntermaßen nur schwierig abschätzen, allerdings zeigen die Faktoren einen weiterhin positiven Trend im Verhältnis zur Planung an.

Im Bereich Gewerbesteuer-Erstattungszinsen und bei den Nachforderungszinsen aus der Gewerbesteuer zeigt sich ein wechselseitiger Trend. Es ist sowohl mit Minderaufwendungen bei den Erstattungen in Höhe von 0,198 Mio. Euro zu rechnen, als auch mit geringen Mindererträgen bei den Nachforderungszinsen. Insgesamt zeigt sich, dass die vorausgesagten Beträge auch im weiteren Verlauf des Jahres nicht wie erwartet eintreten werden.

Bei den Gemeindeanteilen an der Einkommens- und der Umsatzsteuer ergeben sich nach bisherigen Erkenntnissen Verschlechterungen gegenüber dem Haushaltsplan. In wie weit sich die Entwicklungen und die Folgen aus dem Ukraine-Krieg auf die Steuern auswirken, ist für den Verlauf des Jahres zum Stichtag 30.06. nur schwierig abzuschätzen. Dazu kommen noch mögliche gesetzliche Änderungen, die unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die Steuereinnahmen haben können. Die bisherigen Mindererträge sind allerdings im Rahmen der außerordentlichen Erträge nach dem NKF-CUIG abgedeckt.

#### **Produkt 20.04 – Beteiligungsverwaltung und -controlling**

Aufgrund eines im Vergleich zur Planung besseren Jahresergebnisses der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH für das Jahr 2022 werden die Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen um rd. 0,12 Mio. Euro besser ausfallen.

#### **Produkt 20.21 – Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Bei Konzessionsabgaben wird zum derzeitigen Zeitpunkt mit Mehrerträgen von 0,125 Mio. Euro gerechnet. Der exakte Wert ergibt sich erst aus der Endabrechnung im Frühjahr 2024.

Die erwarteten Zinserträge sind bereits jetzt übertroffen. Auch im weiteren Verlauf wird mit weiteren Mehrerträgen gerechnet. Grund dafür sind die steigenden Zinsen, die sich in diesem Fall positiv auf die vorhandenen Mittel auswirken. Die Anhebungen des Leitzinses durch die EZB haben für entsprechende Veränderungen gesorgt.

### **Fazit Überschussbudget**

Im Überschussbudget ergibt sich nach aktueller Prognose eine Verbesserung von rd. 2,49 Mio. Euro, so dass nach derzeitigem Stand zum Jahresende mit einem Endstand von 49,01 Mio. Euro gerechnet wird.

Daraus ergibt sich ohne Betrachtung des Zuschussbudgets zunächst eine Verbesserung des geplanten Defizits.

- Das Budget wird voraussichtlich mit einem Betrag von insgesamt 2,49 Mio. Euro nicht ausgeschöpft.

### **4. Ziele und Kennzahlen**

- Soweit zum Berichtstermin bereits beurteilbar, erfolgt die Aufgabenerledigung im Hinblick auf die im Haushaltsplan dargestellten Wirkungsziele und Kennzahlen plangemäß.
- Bei den nachstehend genannten Produkten des Budgets ist auf folgende Änderungen hinsichtlich des Erreichens von Zielen und Kennzahlen hinzuweisen:

Produkt 20.01 – Haushalt/Budgetierung

Kennzahl 1.2: Im Vergleich zur Planung wird sich nach aktuellen Erkenntnissen eine prozentuale Veränderung ergeben.

Produkt 20.10 – städtische und fremde Kassengeschäfte

Kennzahl 1.1: Im Haushaltsplan wurde prognostiziert, dass im Jahr 2023 an 60 Tagen Kredite zur Liquiditätssicherung benötigt werden. Auf Grund der guten Gewerbesteuerlage und dem guten Ergebnis 2022 in Verbindung mit den noch nicht abgeschlossenen Projekten sind bislang keine Kassenkredite notwendig gewesen. Auch die noch ausstehenden Zahlungen (u. a. für große Gewerke am Schulzentrum und der Flächenkauf) können aus der vorhandenen Liquidität getätigt werden.

Produkt 20.20 – Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Kennzahlen 1.1 – 1.3: Auf Grund der zuvor geschilderten Annahmen werden sich diese Kennzahlen gegenüber der Planung unweigerlich ändern. Konkrete Auswertungen sind erst zum Jahresende möglich.

Produkt 20.21 – Kredite und sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Kennzahl 1.2: Die im Haushaltsplan 2023 ausgewiesene Kennzahl war noch von einer Kreditaufnahme im Jahr 2023 in geplanter Höhe ausgegangen. Auf Grund der vorhandenen Liquidität, dem guten Jahresergebnis 2022 und den aktuellen Baufortschritten ist nicht davon auszugehen, dass es in diesem Jahr noch zur Kreditaufnahme kommen wird.

### **5. Investitionstätigkeit**

- Die innerhalb des Budgets vorgesehenen Investitionsmaßnahmen werden plangemäß abgewickelt.
- Bei der Abwicklung der nachstehend genannten Investitionsmaßnahmen treten gegenüber der Veranschlagung (voraussichtlich) folgende Änderungen ein:

Im Budget sind keine Investitionsmaßnahmen vorgesehen.

## 6. Budgetabschluss/ Gesamtbeurteilung

Wird der Budgetrahmen eingehalten?

**Ergebnisplan**



ja



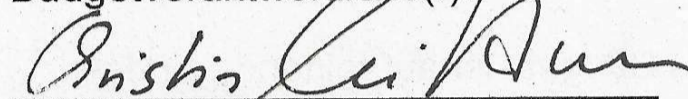
nein

Wenn nein, welche Annahmen treffen nicht zu?

Welche Maßnahmen wurden im Rahmen des Gesamtbudgets zum Ausgleich dieser Entwicklung eingeleitet?

Unterschrift

Budgetverantwortliche(r):



Christin Mittmann

Dezernent(in):



Eliza Diekmann

**Bericht für 2023, Stand: 04.07.2023**

<b>Teilergebnisrechnung Fachbereich 20 Finanzen und Controlling</b>					
Stadt Coesfeld					
Nr.	Bezeichnung	fortgeschr. Ansatz 2023	offene Bestellungen 2023	IST zum Berichtsdatum	noch verfügbar zum Stichtag
01	Steuern und ähnliche Abgaben	58.402.000,00	0,00	23.504.473,52	34.897.526,48
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.672.000,00	0,00	3.566.765,15	2.105.234,85
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	500,00	0,00	189,00	311,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.800,00	0,00	0,00	32.800,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.952.700,00	0,00	684.331,82	1.268.368,18
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>66.060.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>27.755.759,49</b>	<b>38.304.240,51</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.369.610,00	0,00	-427.997,04	-941.612,96
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-87.270,00	0,00	-19.505,89	-67.764,11
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	-18.926.000,00	0,00	-9.643.550,76	-9.282.449,24
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-549.720,00	0,00	-129.965,75	-419.754,25
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-20.932.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.221.019,44</b>	<b>-10.711.580,56</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)</b>	<b>45.127.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17.534.740,05</b>	<b>27.592.659,95</b>
19	+ Finanzerträge	1.115.100,00	0,00	514.779,64	600.320,36
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-506.000,00	0,00	-46.388,26	-459.611,74
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Z. 19+20)</b>	<b>609.100,00</b>	<b>0,00</b>	<b>468.391,38</b>	<b>140.708,62</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)</b>	<b>45.736.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>18.003.131,43</b>	<b>27.733.368,57</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	122.000,00	0,00	0,00	122.000,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)</b>	<b>122.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>122.000,00</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis (Z. 22+25)</b>	<b>45.858.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>18.003.131,43</b>	<b>27.855.368,57</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	842.700,00	0,00	419.019,16	423.680,84
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-116.500,00	0,00	-52.200,00	-64.300,00
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)</b>	<b>46.584.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>18.369.950,59</b>	<b>28.214.749,41</b>